

02. September 2025
Geändert am 8. Dezember

Münchens Olympia Bewerbung – Neuhausen-Nymphenburg stimmt für die Spiele

Antrag:

Der Bezirksausschuss 9 Neuhausen-Nymphenburg nimmt die Zustimmung der Bürger*innen zur Bewerbung der Landeshauptstadt München für nachhaltige Olympische und Paralympische Sommerspiele in den Jahren 2036, 2040 oder 2044 zum Anlass, darauf hinzuweisen, dass für die weiteren Bewerbungsschritte es nach wie vor wichtig ist, die Bevölkerung mitzunehmen und die Pläne zu erklären, auch nach dem erfolgreichen Bürgerentscheid.

Daher soll auch der Bezirksausschuss regelmäßig über den aktuellen Planungs- und Bewerbungsstand informiert werden.

Begründung:

Beim Bürgerentscheid am 26.10.2025 haben 65,1% in Neuhausen-Nymphenburg für die Bewerbung gestimmt, bei einer Wahlbeteiligung von 45,9% - für einen Bürgerentscheid ausgesprochen hoch.

Nach dem Bewerbungskonzept für die Olympiabewerbung der Landeshauptstadt München, wird Neuhausen-Nymphenburg nicht nur im Olympiapark, sondern auch mit Reiten im Schlossgarten des Schloss Nymphenburg möglicher Austragungsort von Olympischen Sommerspielen 2036, 2040 oder 2044, sofern die Bewerbung erfolgreich sein sollte (<https://www.olympiabewerbung-muenchen.com/>).

Für den Stadtbezirk haben die möglichen Spiele also große Auswirkungen. Daher sollte der Bezirksausschuss auch regelmäßig über die Planungen informiert werden. Hier sind folgende Themenbereiche zu nennen:

- Olympiapark Süd, v.a. die Bewahrung der Sportanlagen des FC Teutonia
- Verkehrssituation und Einschränkungen für die lokale Bevölkerung
- Nutzung der Parkanlagen insbesondere am Schloss Nymphenburg

FDP-Fraktion im BA9 Neuhausen-Nymphenburg

Initiative: Felix Meyer (Co-Sprecher) Barbara Schmitt-Walter (Co-Sprecherin)